

**Dezember 2012**



**Bürgermeister, Vizebürgermeister,  
Stadträte, Gemeinderäte und  
Bedienstete der Stadtgemeinde Allentsteig  
wünschen Ihnen  
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie alles Gute im Jahr 2013!**

## **INHALT**

- **Worte des Bürgermeisters**
- **GR-Sitzung vom 10. Dezember 2012**
  - **Geburtstage**
  - **Diverse Informationen**
- **Veranstaltungskalender u. div. Veranstaltungen**



Liebe Allentsteigerinnen und Allentsteiger!

Der Jahreswechsel ist immer ein Anlass, Rückschau zu halten, was in dem in Bälde abgelaufenen Jahr geschehen ist.

Ich möchte Ihnen hier nur kurz einen kleinen Überblick geben, was auf Gemeindeebene 2012 bewegt wurde und welche Maßnahmen zum Wohle der Bevölkerung heuer umgesetzt wurden.

Mit Jahresbeginn wurden wir wieder in die Aktion Stadterneuerung aufgenommen. Die Arbeiten haben sehr gut begonnen, mehrere Projekte sind schon in der Umsetzungsphase und auch zahlreiche vielversprechende Ideen werden in den nächsten Jahren verwirklicht werden können.

Ein überaus wichtiges Projekt für unsere Gemeinde ist der Umbau und die Erweiterung der Kläranlage Thaua. Die Investitionskosten von nahezu 2,7 Millionen Euro verdeutlichen, wie umfangreich diese notwendige Infrastrukturmaßnahme ist. Nach den Vergaben und der intensiven Vorbereitungsphase haben die Arbeiten heuer bereits begonnen, um die Kläranlage auf den neuesten Stand der Technik zu bringen.

Ein wichtiges Thema war im Jahr 2012 auch die Instandsetzung des örtlichen Güterweges. Für die bereits fertiggestellten Maßnahmen an wichtigen Verbindungswegen in den Katastralgemeinden wurden über 120.000 Euro aufgewendet.

Daneben waren noch unzählige weitere größere und kleinere Aufgaben zu erledigen, die ich hier nicht alle aufzählen möchte. Sie dürfen sicher sein, dass die „alltäglichen“ Aufgaben in der Stadtgemeinde Allentsteig nicht vernachlässigt werden.

An dieser Stelle darf ich mich bei all jenen Bürgerinnen und Bürgern herzlichst bedanken, die uns in unserem Tun und Handeln unterstützt und an uns geglaubt haben.

Mein Dank gilt auch meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat sowie den Bediensteten der Stadtgemeinde Allentsteig für die gute Zusammenarbeit und die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Ich möchte die Gelegenheit aber auch nutzen, um einen Blick in die unmittelbare Zukunft zu werfen, genauer gesagt auf den 20. Jänner 2013.

"Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?"

Wie Sie ja wissen, wird Ihnen diese Frage bei der Volksbefragung zur Wehrpflicht gestellt.

Ich möchte diesem Thema etwas mehr Raum widmen, da es mir als Bürgermeister der Garnisonsstadt Allentsteig überaus wichtig ist, die große Bedeutung des Bundesheeres für unsere Stadt nochmals hervorzuheben. Denn die Einführung eines Berufsheeres würde mit Sicherheit eine Gefahr für den Truppenübungsplatz bedeuten.

Das Bundesheer ist der mit Abstand größte Arbeitgeber in Allentsteig und einer der wichtigsten des gesamten Waldviertels. In der Garnison sind die Einkommen von über 500 Menschen aus Allentsteig und der Region gesichert.

Auch die wirtschaftliche Bedeutung des Bundesheeres kann anhand von aktuellen Zahlen eindrucksvoll belegt werden: Ein Umsatz von ca. 25 Millionen Euro in der Region bedeutet eine außergewöhnliche Wertschöpfung, die ihresgleichen sucht. Etwa 25.000 Soldaten aus ganz Österreich üben jährlich in Allentsteig.

Eine wichtige Aufgabe des Bundesheeres, die manchmal leider etwas selbstverständlich erscheint, soll hier ebenfalls angeführt werden: Der unschätzbare Einsatz der Soldaten bei Naturkatastrophen. Wie man z.B. beim Hochwasser 2002 erlebt hat, bleibt auch Allentsteig vor solchen außergewöhnlichen Naturereignissen nicht verschont. Das Bundesheer ist in solchen Fällen ein verlässlicher Partner.

Zuletzt darf noch auf die unsichere Entwicklung des Rettungswesens hingewiesen werden, sollte mit dem Bundesheer auch der Zivildienst in der bekannten Form abgeschafft werden. Beispiele anderer Länder zeigen die Schwierigkeiten, welche das System des Berufsheeres mit sich bringen kann.

Ich möchte daher aus all diesen Gründen und aus voller persönlicher Überzeugung an Sie appellieren, am 20. Jänner 2013 für die Beibehaltung der Wehrpflicht und somit für die gesicherte Aufrechterhaltung des Bundesheeresbetriebes in Allentsteig zu stimmen!

Sie haben an diesem Tag aber nicht nur die Möglichkeit, über die Fortführung der Wehrpflicht zu entscheiden, auch eine andere wichtige Befragung für die Allentsteiger Bevölkerung findet am 20. Jänner statt.

Die Fragen, die Ihnen die Stadtgemeinde Allentsteig bei der Volksbefragung zum Seekonzept stellt, lauten:

„Sind Sie dafür, dass das vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossene und seit fast 2 Jahren geplante Seebad (mit neuem Strand und Kinderspielplatz) jetzt auch umgesetzt wird?“ und „Sind Sie dafür, dass im neuen Seebad ein zusätzliches Schwimmbecken errichtet wird?“.

Das Konzept für das neue Seebad wurde seit Jahresbeginn 2011 unter reger Bürgerbeteiligung erarbeitet. 2012 wurde es dann in den Stadterneuerungs-Arbeitskreis „Jugend, Freizeit und Tourismus“ übernommen und weitergeführt.

Nützen Sie die Gelegenheit, auch bei dieser Volksbefragung von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und unterstützen Sie hier die bereits geleistete Vorarbeit!

Wie Sie sehen, beginnt das neue Jahr gleich mit wichtigen Entscheidungen. Zuvor darf ich Ihnen jedoch von ganzem Herzen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und für 2013 viel Erfolg und Gesundheit wünschen.

Bürgermeister



Andreas Kramer

## **Bericht über die am 10. Dezember 2012 stattgefundene Gemeinderatssitzung**

### **Voranschlag 2013**

Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat den Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2013 und den Entwurf des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2013 bis 2016 vor.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2013 weist folgende Gesamtsummen auf:

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Ordentlicher Haushalt	EUR 4.008.800,00	EUR 4.008.800,00
Außerordentlicher Haushalt	EUR 4.298.800,00	EUR 4.298.800,00
	<b><u>EUR 8.307.600,00</u></b>	<b><u>EUR 8.307.600,00</u></b>

Der Voranschlag mit den oben genannten Gesamtsummen samt Haushaltsbeschluss, dem mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2013 bis 2016 und dem Dienstpostenplan 2013 wurde vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossen.

### **Bericht Gebarungsprüfung Prüfungsausschuss**

Dem Gemeinderat wurde vom Obmann des Prüfungsausschusses das Ergebnis der angesagten, am 26. September 2012 durchgeführten, Gebarungsprüfung zur Kenntnis gebracht.

### **Ergänzungswahl in den Prüfungsausschuss**

Aufgrund der Mandatsniederlegung von Ernst Ederer mit Wirkung vom 10. Oktober 2012 war er auch aus dem Prüfungsausschuss ausgeschieden. Als neues Mitglied wurde GR Erwin Hochleitner (ÖVP) in den Prüfungsausschuss gewählt.

### **Ansuchen Förderungen Hilfswerk/Caritas**

Das NÖ Hilfswerk Allentsteig suchte um eine Förderung der 2.188 Einsatzstunden im 3. Quartal 2012 sowie um Gewährung einer Mietenbefreiung für das Jahr 2013 für das Geschäftslokal in der Spitalstraße 2-4 an. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Förderung der Einsatzstunden in der Höhe von insgesamt EUR 2.331,88 sowie die Gewährung der Mietenbefreiung in der Höhe von EUR 1.421,28.

Die Caritas der Diözese St. Pölten suchte um eine Förderung der 1.314,25 Einsatzstunden im 1. Halbjahr 2012 an. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Förderung der Einsatzstunden in der Höhe von insgesamt EUR 1.971,38.

## **Ansuchen Förderung klimarelevantes Projekt**

Folgende Personen haben ein Ansuchen um eine Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes der Stadtgemeinde Allentsteig abgegeben und erhalten durch einstimmigen Beschluss eine Förderung von EUR 181,50 pro Anlage.

Dobrovolny Heidelinde u. Andreas, Thaua 43 – Wärmepumpe für Brauchwasser  
Tauber Reinhard u. Antonia, Steinbreite 13 – Pellets-Zentralheizungsanlage  
Krautschneider Dr. Sabine, Thaua 90 – Photovoltaikanlage  
Leidenfrost Josef, Zwinzen Nr. 9 – Photovoltaikanlage

## **Ansuchen Förderung einspuriger E-Fahrzeuge**

Folgende Personen haben ein Ansuchen um eine Förderung einspuriger E-Fahrzeuge abgegeben und erhalten durch einstimmigen Beschluss nachstehende Förderung.

Schlager Daniela, Pereirastraße 9	EUR 190,00
Klang Mag. Elisabeth, Kalvarienberg 1/3	EUR 188,00
Pregesbauer Maria, Bernschlag 17	EUR 200,00

## **Subventionsansuchen**

Folgende Subventionen wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

USV Sparkasse Allentsteig: Finanzielle Unterstützung für Kreditrückzahlungen  
EUR 2.000,00

Kraftsportverein Allentsteig: Finanzielle Unterstützung für Wettbewerbsteilnahmen  
EUR 500,00

Bäuerinnenchor Bernschlag: Subvention für neues Notenmaterial und Baukosten  
EUR 300,00

Pfarre Allentsteig: Subvention für die Anschaffung neuer Fenster für das Pfarrheim  
EUR 1.000,00

## **Ansuchen Wohnbauförderung**

Familie Bernhard und Sandra Haneder, Zwettlerstraße 15, suchte um die Gewährung der Wohnbauförderung an. Die Aufschließungsabgabe für das Grundstück war in der Höhe von insgesamt EUR 15.169,00 vorgeschrieben worden. Die Wohnbauförderung beträgt 60% der vorgeschriebenen Aufschließungsabgabe, im gegenständlichen Fall somit 60% von EUR 15.169,00, das sind EUR 9.101,40. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Gewährung einer Wohnbauförderung an Familie Haneder in der Höhe von EUR 9.101,40.

## Gemeindewohnungen

Die Wohnung Nr. 3 in der Seestraße 6 (130,10 m<sup>2</sup>) wurde zu einer monatlichen Gesamtmiete von EUR 453,20 einstimmig an Sonja Scharizer, derzeit wohnhaft in Viktor Fertgasse 3/2/2, 3804 Allentsteig, vergeben.

Die Wohnung Nr. 1 in der Dr. Ernst Krennstraße 17 (36,00 m<sup>2</sup>) wurde zu einer monatlichen Gesamtmiete von EUR 132,00 einstimmig an Thomas Rogner, derzeit wohnhaft in Neubaustraße 2/1/6, 3804 Allentsteig, vergeben.

Die Wohnung Nr. 3 in der Hauptstraße 24 wird neu ausgeschrieben.  
Die Wohnung weist eine Größe von 87,0 m<sup>2</sup> auf (3 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad und WC).

Miete monatlich	EUR	212,28
Betriebskosten á cto	EUR	<u>52,72</u>
	EUR	265,00
zuzüglich 10 % MWSt.	EUR	<u>26,50</u>
<b>Gesamtbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>291,50</b>

Bewerber für die Wohnung können ein schriftliches Ansuchen an die Stadtgemeinde Allentsteig richten. Es gibt hierzu ein eigenes Formular auf der Stadtgemeinde!

## Kulturausstellungen 2013

Folgende Kulturausstellungen werden im kommenden Jahr im Schüttkasten zu sehen sein:

- Der optische Fingerabdruck des Menschen
- Eine Reise ins Nichts – Hin und Retour
- fuzzy.family

## Verlegung Standort Jahrmarkt

Der Gemeinderat beriet über den (neuen) Standort des Jahrmarktes diskutieren, da der Standort in der Dr. Ernst Krennstraße immer diskutiert wurde und auch im Stadterneuerungsarbeitskreis „Infrastruktur, Wirtschaft und Ökologie“ thematisiert wurde.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, den Jahrmarkt, so wie vor der Verlegung in die Dr. Ernst Krennstraße, wieder im Bereich der Hauptstraße (Bereich zwischen Brunnenplatzl und der Sparkasse) durchzuführen.

## **Vergabe Architektenleistungen Umbau Amtshaus**

Für den Umbau und Sanierung des Amtsgebäudes wurden Architektenleistungen ausgeschrieben. Die Leistungen wurden vom Gemeinderat an den Bestbieter, das Büro Architekt Prof. DI Dr. Franz W. Friedreich, Karlstein, zu einem Preis in der Höhe von EUR 64.906,27 (inkl. 20% MwSt.) vergeben.

## **Änderung Einheitssatz Aufschließungsabgabe**

Von der NÖ Landesregierung wurde die Stadtgemeinde Allentsteig aufgefordert, eine Neuberechnung des Einheitssatzes der Aufschließungsabgabe durchzuführen, als Mindesteinheitssatz wurde ein Betrag in der Höhe von EUR 450,00 mitgeteilt.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, den Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe mit EUR 450,00 neu festzusetzen.

## **Initiativantrag Anordnung Volksbefragung**

Gemäß dem Gemeinderatsbeschluss vom 24. September 2012 wurde die Anordnung einer Volksbefragung durch den Gemeinderat auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung genommen. In der Septembersitzung wurde weiters beschlossen, die Gemeinde-Volksbefragung parallel mit der Volksbefragung hinsichtlich der Wehrpflicht am 20. Jänner 2013 durchzuführen.

Vom Gemeinderat wurde nun mehrheitlich beschlossen, die Volksbefragung mit folgender Fragestellung anzuordnen:

Sind Sie dafür, dass das vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossene und seit fast 2 Jahren geplante Seebad (mit neuem Strand und Kinderspielplatz) jetzt auch umgesetzt wird?

Ja / Nein

Und sind Sie dafür, dass im neuen Seebad ein zusätzliches Schwimmbecken errichtet wird?

Ja / Nein

## **Weihnachtsgutscheine/Zuwendungen Gemeindebedienstete**

Der Gemeinderat beschloss nach Ansuchen der Personalvertretung der Stadtgemeinde Allentsteig einstimmig die Gewährung von Weihnachtsgutscheinen für die Bediensteten der Stadtgemeinde Allentsteig in der Höhe von EUR 50,00 für Ganztagsbeschäftigte beantragt. Die teilzeitbeschäftigten Bediensteten sollen einen Gutschein im aliquoten Ausmaß gemäß den Wochenstunden erhalten.

Weiters beschloss der Gemeinderat nach Ansuchen der Personalvertretung der Stadtgemeinde Allentsteig einstimmig die Gewährung einer außerordentlichen Zuwendung „Kinderweihnachtsgeld“ für die Bediensteten der Stadtgemeinde Allentsteig im Ausmaß von EUR 163,00 für das 1. Kind, EUR 192,00 für das 2. Kind und EUR 217,00 für das 3. Kind zu gewähren.

## Grundstücksangelegenheiten

Die Verpachtung des Grundstückes 3395/1, EZ. 117, an Herrn Erich Pfeisinger jun., Dr. Ernst Krennstraße 42, 3804 Allentsteig, auf die Dauer von 10 Jahren zu einer Jahrespacht in der Höhe von EUR 65,00 wurde einstimmig genehmigt.

Der Verkauf eines Teiles der Parzelle 3690, KG Allentsteig, an Herrn Harald Scharf, Seestraße 9, 3804 Allentsteig, zu einem Verkaufspreis von EUR 1,00/m<sup>2</sup> wurde einstimmig genehmigt.

Die Verpachtung der Parzelle 3690, KG Allentsteig (Restfläche nach Grundverkauf an Herrn Scharf), bis auf Widerruf an das Ehepaar Herbert und Gerlinde Gluderer, Waldbadstraße 25, 3804 Allentsteig, wurde einstimmig genehmigt. Als Pacht ist das Grundstück seitens der Pächter zu pflegen und in ordnungsgemäßem Zustand zu erhalten.

## Grundsatzbeschluss Windpark Schwarzenau-Allentsteig

Die KEM (Klimaenergiemodellregion) ASTEG hat mögliche Energiegewinnungsvarianten beleuchtet, eine davon wäre ein Windpark um einen gewissen Anteil an Energieautarkie zu erzielen. Mögliche Potentialflächen für maximal 9 Windenergieanlagen der 3 Megawatt-Klasse wären im Bereich der Gemeindegebiete der Marktgemeinde Schwarzenau und der Stadtgemeinde Allentsteig gegeben.

Der mögliche Projektfahrplan würde folgendermaßen aussehen:

- 2013 Bürgerinformation, Flächenwidmung / strategische Umweltprüfung, Abklärung Netzanschluss, Vorprojektierung (Schallberechnung, Schattenwurf)
- 2014 Detailplanung – behördliche Bewilligungen
- 2015 Bau und Inbetriebnahme

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Grundsatzbeschluss, diesen Windpark gemeinsam mit der Marktgemeinde Schwarzenau umzusetzen. Dieser Grundsatzbeschluss stellt jedoch nur den ersten Schritt dar und wird vorbehaltlich der notwendigen weiteren behördlichen Bewilligungsverfahren erteilt. Weitere Voraussetzung ist ein ebenfalls zu fassender positiver Beschluss der Marktgemeinde Schwarzenau.

## Müllsäcke

Die Restmüllsäcke und gelben Säcke für das Jahr 2013 können ab sofort am Stadtamt Allentsteig zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Montag bis Donnerstag: 07.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 16.30 Uhr

Freitag: 07.00 bis 13.00 Uhr und  
17.00 bis 19.00 Uhr



## Ehren- und Jungbürgerfeier

Am 15. Dezember 2012 fand die traditionelle Ehren- und Jungbürgerfeier der Stadtgemeinde Allentsteig im Großen Sitzungssaal des Stadtamtes statt.

Neben Bürgermeister Andreas Kramer würdigten Bundesrätin Martina Diesner-Wais und Bezirkshauptmann-Stellvertreter Dr. Josef Schnabl in ihren Ansprachen die Verdienste der zu ehrenden Personen und richteten auch persönliche Worte an die Jungbürgerinnen und Jungbürger, die in würdigem Rahmen die Jungbürgerbriefe erhielten. Bgm. Andreas Kramer lud die Jungbürgerinnen und Jungbürger zum aktiven Mitgestalten des Zusammenlebens in der Gemeinde ein.



Bgm. Andreas Kramer, Vbgm. Dr. Kurt F. Kastner, BR Martina Diesner-Wais, BH-Stv. Dr. Josef Schnabl und StR Susanne Wögenstein mit den Jungbürgerinnen und Jungbürgern Tina Pacher, Daniel Pacher, Christoph Ertl, Madeleine Zeilinger, Lisa Andres und Benjamin Nossal.

Vom Gemeinderat wurden zudem in der letzten Sitzung verschiedene Ehrungen für langjährige, freiwillige Tätigkeiten sowie Verdienste in den verschiedenen Institutionen und Vereinen beschlossen. Folgenden Personen konnten die Ehrungen im Rahmen der Feier übergeben werden:

### **Urkunde/Pokale**

- Krebs Joachim
- Wasserrettung Allentsteig

### **Urkunde „Dank und Anerkennung“**

- Nossal Theresia
- Haumer Stephanie
- Hochleitner Franz

### **Zinnteller**

- Legner Johanna und Gerd
- Schmid Renate
- Vrzak Christine
- Latzenhofer Ronald

### **Sportehrenzeichen**

- Vielhaber Harald
- Litschauer Martin

### **Verdienstzeichen**

- Pazour Reinhard
- Hofbauer Hubert
- Weixlberger Johann



Für die musikalische Umrahmung der Feierlichkeiten sorgte das Ensemble der Stadtkapelle Allentsteig. Hier sei nochmals ein herzlicher Dank an die Musikerinnen und Musiker ausgesprochen!

Im Anschluss an die Feier wurden alle Geehrten und deren Angehörige von der Stadtgemeinde Allentsteig zu einem Imbiss und zum gemütlichen Beisammensein eingeladen.

## 800 Jahr-Feier im Schloss Allentsteig

### 1212 Adeloistige – 2012 Allentsteig Festakt zur erstmaligen urkundlichen Namensnennung

Vor 800 Jahren wurde in einer Urkunde erstmals die Ortsbezeichnung „Adelolstige“ offiziell erwähnt, woraus sich im Laufe der Zeit schließlich der Name „Allentsteig“ entwickelte.

Aus diesem Anlass lud die Stadtgemeinde Allentsteig am 27. Oktober in Kooperation mit dem österreichischen Bundesheer zu einem Festakt in das Schloss Allentsteig ein. Unter anderem waren Bundesrätin Martina Diesner-Wais, Landtagsabgeordneter Franz Mold und Bezirkshauptmann WHR Dr. Michael Widermann der Einladung gefolgt und begingen gemeinsam mit der Bevölkerung die Feierstunde, die von der Stadtkapelle Allentsteig bestens musikalisch umrahmt wurde.



Bürgermeister Andreas Kramer begrüßte die zahlreich erschienenen Anwesenden und gab einen kurzen Überblick über die Festfolge. TÜPI-Kommandant-Stellvertreter Obstlt. Herbert Gaugusch betonte als „Hausherr“ die Verbundenheit des Bundesheeres mit der Stadt. StA-Dir.i.R. Anton Kraus faszinierte anschließend mit seinem ausführlichen geschichtlichen Rückblick über 800 Jahre Namensnennung Allentsteig die Besucher und präsentierte eine Vielzahl an Daten, Fakten und Informationen zur Vergangenheit der Stadt. Auch Landtagsabgeordneter Franz Mold blickte in seiner Festansprache zurück auf die bewegte Geschichte von Allentsteig und gratulierte zum Jubiläum. Am Ende seiner Rede forderte er auf, mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken.



Bürgermeister Andreas Kramer überreichte StADir.i.R. Kraus einen Geschenkkorb und eine Urkunde als Dank für die Zusammenstellung des Rückblickes. Obstlt. Gaugusch und das TÜPI-Kommando erhielten eine Gedenktafel mit einer Darstellung der Originalurkunde der erstmaligen Namensnennung aus der Zwettler Stiftsbibliothek. Den Abschluss des Festaktes bildete die Präsentation des neuen Imagefilms über Allentsteig. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte danach das Gastronomie-Team des Schlosses unter der Leitung von Wirtschaftsoffizier Mjr. Julius Schlapschy.



## Totengedenken zu Allerheiligen und Allerseelen

Am 1. November wurde beim Kriegerdenkmal und am Friedhof der Toten gedacht.  
Zu Allerseelen fanden die Gedenkfeiern am Soldatenfriedhof und in Döllersheim statt.



## Sanierung Steinbachweg KG Zwinzen

Der Steinbachweg zwischen Zwinzen und Steinbach wurde gemäß dem Beschluss in der letzten Sitzung des Gemeinderates saniert. Die Fahrbahn wurde instand gesetzt und der Entwässerungsgraben reaktiviert. Die Arbeiten wurden von der Firma STRABAG AG, Rastfeld, durchgeführt.



Ortsvorsteher Franz Kainrath machte sich mit einem Mitarbeiter der Fa. STRABAG ein Bild vom Fortschritt der Arbeiten in der KG Zwinzen.

## Neuer Amtsbriefkasten

Für das Stadtamt Allentsteig wurde ein neuer Amtsbriefkasten mit einem größeren Öffnungsschlitz angeschafft. Der neue, silberfarbene Briefkasten wurde zu leichterem Erreichbarkeit gleich rechts beim Eingang ins Amtsgebäude angebracht.



## Allentsteiger Christbaum für BH Zwettl

Die Stadtgemeinde Allentsteig kam der Anfrage der Bezirkshauptmannschaft Zwettl gerne nach, einen Christbaum für den Außenbereich vor dem Haupteingang zur Verfügung zu stellen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde, die von einem Ensemble der Stadtkapelle Allentsteig mit musikalischen Weihnachtsgrüßen umrahmt wurde, wurde der Christbaum von Bgm. Andreas Kramer an Bezirkshauptmann Dr. Michael Widermann übergeben.



## Stadtkapelle Allentsteig mit Höchstpunktezahl

Die Stadtkapelle Allentsteig bot bei der Konzertmusikbewertung am 1. Dezember 2012 im Zwettler Stadtsaal unter der Leitung von Kapellmeister Franz Herzog eine herausragende Leistung. In der Stufe C, der schwierigsten Stufe an diesem Tag, erreichte man 93,08 Punkte. Die Stadtkapelle Allentsteig erzielte damit das beste Ergebnis aller 20 teilnehmenden Kapellen.

Die Stadtgemeinde Allentsteig gratuliert zu dieser hervorragenden Leistung sehr herzlich!

## Geburtstage Jänner bis März 2013

### Wir gratulieren herzlichst!

#### Jänner

3.	BITTERMANN Johann	80
5.	WÖGENSTEIN Anna	80
6.	STRASSER Gerhard Mag.	65
7.	BÖHM Walter	75
12.	HAIDER Anna	91
13.	FUCHS Anna	85
22.	HECKMANEK Rosina Maria	65
28.	MANNBERGER Wilhelm	70
30.	SCHEIDL Maria	92
31.	LEDL Alois	85

#### Februar

7.	KOTSCHAR Gertrude	75
9.	KORNBERGER Josef	85
10.	KUNTNER Josef	70
11.	KLEIN Franziska	90
14.	ERTL Aloisia	85
15.	SCHUH Franziska	94
15.	ABLEIDINGER Rosa	85
15.	BACHLER Helga	70
16.	STEINER Horst	70

16.	WONDRASCHEK Helmut	70
27.	PROCK Maria	60
28.	POIGENFÜRST Wilhelm Dr.	65
29.	SILBERBAUER Hildegard	65

#### März

1.	WIDERNA Günther	70
1.	STEINER Alfred	65
4.	WOLF Ida	85
5.	MAISTER Ottilie	94
5.	MADHUBER Eduard	80
6.	SCHUH Franziska	90
7.	NAGL Richard	85
11.	SCHÖFBECK Tobias	75
14.	WEIXELBRAUN Annemarie	70
18.	WELZ Michael Mag.	60
23.	GRÖTZL Johann	80
23.	DANGL Krystyna	60
27.	THIEMER Maria	90
28.	GUSENLEITNER Waltraud	60
29.	KRATOCHVIL Hans	65
29.	MATZEK Maria	65

## Adventkonzert der Musikschule Allentsteig

Die SchülerInnen und LehrerInnen des Musikschulverbandes haben auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm dargeboten. Von Solostücken bis hin zu großen Ensembles, von Block- über Querflöte, Violine, Klavier, Diatonische Harmonika, Waldhorn, Klarinette bis hin zu Schlagzeug bzw. Percussion-Instrumenten reichte die Palette der Darbietungen. Die SchülerInnen waren mit Feuereifer bei der Sache und konnten ihr Können unter Beweis stellen. Bgm. Kramer lobte die ausgezeichnete Qualität der Ausbildung und das Engagement der MusikschullehrerInnen. Er bedankte sich bei den Eltern, die ihren Kindern die nötige Unterstützung geben, um neben dem Schulalltag noch Freude an dieser zeitaufwendigen Freizeitbeschäftigung zu finden.

## Martinsumzug



Im Kindergarten stellte Stadtpfarrer Mag. Zenon Gaska die Geschichte des Heiligen Martin vor. Anschließend zogen die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Stadt. Am Platz vor der Apotheke verteilte dann der Hl. Martin kleine Geschenke.

## ÖAMTC Allentsteig organisierte Landestagung

Der ÖAMTC Allentsteig war der Organisator der Jahreshauptversammlung des Niederösterreichischen Volkssportverbandes am 3. November 2012 im Gasthaus Klang in Echtsenbach. Im Rahmen der gut besuchten Veranstaltung konnte Bürgermeister Andreas Kramer auch die Stadtgemeinde Allentsteig dem Publikum vorstellen. Verdiente Mitglieder des ÖAMTC Allentsteig wurden vom Präsidenten des Österreichischen Volkssportverbandes Franz Kirchweger mit Verdienstnadeln ausgezeichnet. Die Stadtkapelle Allentsteig unter Kapellmeister Franz Herzog und der Bäuerinnenchor Bernschlag unter Ferdinand Breit sorgten für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung.



Bürgermeister Andreas Kramer mit den Mitgliedern des ÖAMTC Allentsteig bei der Landestagung in Echtsenbach

Bgm. Andreas Kramer und Echtsenbachs Bürgermeister Mag. Johann Lehr mit dem Vorstand des Österr. Volkssportverbandes.



## Wandertag des ÖKB Allentsteig

Beim Familienwandertag des ÖKB Allentsteig am Nationalfeiertag waren zahlreiche Wanderfreunde unterwegs. Zwei Strecken über 6 und 11 Kilometer konnte man bewältigen. Start und Ziel war in der Festhalle der Gärtnerei Hackl, wo man auch den gemütlichen Ausklang verbrachte.



Pia und Helga Bittermann, Bürgermeister Andreas Kramer mit Gattin Irmgard und Tochter Sophie, Stadtpfarrer Zenon Gaska, Anna und StR Susanne Wögenstein sowie LRR Andreas Schleritzko (v.li.n.re.) machten beim Familienwandertag des ÖKB Allentsteig ebenfalls mit.

## Renovierung Kriegerdenkmal Thaua

Mitglieder des ÖKB Allentsteig haben in zahlreichen freiwillig geleisteten Arbeitsstunden das Kriegerdenkmal in Thaua renoviert. Unter anderem musste der schadhafte alte Mörtel entfernt und alles wieder neu verfugt werden.

Erich Hohl, Eduard Rogner, Norbert Holzinger, Otto Steindl und Erich Steindl (v.li.n.re.) vor dem renovierten Kriegerdenkmal in Thaua





## Österreichischer Kameradschaftsbund

Landesverband Niederösterreich

Stadtverband Allentsteig

Obmann: Johann OKRINA

ZVR-Zahl: 325622440

3804 ALLENTSTEIG, Freiheitsstraße 15/4



## Herzlichen Dank an die Bevölkerung

Geschätzte Bewohner und Freunde der Großgemeinde Allentsteig!

Wir vom ÖKB Stadtverband Allentsteig möchten uns auf diesem Wege sehr herzlich für die vielfältige Unterstützung, die wir immer wieder erhalten, bedanken.

Mit den Erlösen unserer Veranstaltungen Zankerlschnapsen, Heuriger und Familienwandertag schaffen wir die finanzielle Basis für die Pflege und Erhaltung der Kriegerdenkmäler, die Instandhaltung unserer Vereinsutensilien (wie z.B. Fahnen, Fahnenbänder, Vereinsbekleidung) und die Deckung der Kosten bei Begräbnissen von Kameradinnen und Kameraden.

Sie, geschätzte Gäste, tragen durch Ihren Besuch unserer Veranstaltungen ganz wesentlich zum Erfolg bei. Einen wichtigen Beitrag leisten auch die vielen Gönner die uns immer wieder in Form von Mehlspeisen, Arbeitsleistungen und Spenden unterstützen. Die Durchführung der Veranstaltungen ist nur aufgrund vieler engagierter ÖKB-Mitglieder möglich.

### Vielen vielen Dank an Sie alle!

Wir gehen mit den Erlösen verantwortungsvoll um und unterstützen jedes Jahr zusätzlich entweder karitative oder (wie in den letzten beiden Jahren) ortsansässige Organisationen. Nachstehend finden Sie die Aufstellung der Ausgaben der letzten beiden Jahre.

<b>Ausgaben in den Jahren 2011 und 2012</b>	<b>Betrag</b>
Pflege und Sanierung der Kriegerdenkmäler in Allentsteig und Thaua	4.065,94
Restaurierung der Vereinsfahne, Anschaffung eines Regenschutzes für die Fahne, Kauf neuer Schärpen, Zuzahlung 50% bei der Anschaffung von Vereinsbekleidung, T-Shirts	3.713,50
Spenden an andere Organisationen (neue Lautsprecheranlage in der Stadtpfarrkirche, neue Fenster im Pfarrheim, neue Musikertracht der Stadtkapelle, Schwarzes Kreuz)	2.650,00
Kosten für Musik bei Begräbnissen und Kränze	2.245,00
<b>Summe</b>	<b>12.674,44</b>

Seitens der Stadtgemeinde Allentsteig erhielten wir dankenswerter Weise eine Subvention für die Sanierung des Kriegerdenkmales in Allentsteig in der Höhe von 1.804,40 Euro.

Für die Pflege und Erhaltung der Kriegerdenkmäler wurden in den letzten beiden Jahren insgesamt 785 unentgeltliche Arbeitsstunden erbracht.

## Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest!

## Restaurierung von Priestergräbern

Die Gräber der beiden ehemaligen Allentsteiger Priester Franz Kohl und Anton Lichtenberger am Pfarrfriedhof wurden neu gestaltet. Steinmetzmeister Martin Orfandl errichtete die restaurierten Denkmäler auf Initiative der Friedhofsverwaltung neu.



v.li.n.re.: Leopold Weixelbraun, Gottfried Löffler, Stadtpfarrer Zenon Gaska, Johann Schmied, Franz Kurz und Norbert Weghuber bei den restaurierten Grabdenkmälern.

## Urnenbestattung am Pfarrfriedhof

Am Pfarrfriedhof Allentsteig wird in Zukunft auch die Möglichkeit für eine Urnenbestattung geschaffen werden. Interessenten an einer solchen Stelle werden ersucht, sich in nächster Zeit (bis Ende Februar 2013) bei Friedhofsverwalter Johann Schmied unter der Tel.nr. 02824/2450 zu melden!

## Adventpfad und Pfarrkaffee

Beim Adventpfad des Allentsteiger Wirtschaftsbundes gab es am ersten Dezember-Wochenende wieder zahlreiche Geschenkideen für Weihnachten zu bestaunen und natürlich auch zu erwerben. Dekorationen, Schmuck, Bilder, Spielsachen, Blumen, Düfte und vieles mehr lockten die Besucher in die am Wochenende geöffneten Geschäfte. Auch die Pfarre Allentsteig war wie gewohnt vertreten, beim Pfarrkaffee im Pfarrheim konnte man Mehlspeisen, Bäckerei und Basteleien erstehen.

Ursula, Anna und Martina Ederer, Stadtpfarrer Zenon Gaska, Christine Vrzak, Hermine Löffler, Anneliese Neubauer und Monika Gluderer mit dem vielfältigen Angebot im Pfarrheim.



## Ehrungen für Pfarrgemeinderäte

Mitglieder des Pfarrkirchenrates und Pfarrgemeinderates wurde am 28. Oktober für ihre Verdienste um die Pfarre Allentsteig besonderer Dank ausgesprochen. Die Dankesworte sprach der ehemalige stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, Julius Schlapschy. Stadtpfarrer Zenon Gaska überreichte den Geehrten Dankesurkunden samt kleinem Präsent.



Die Geehrten Petra Zeilinger, Helmut Kowar, Ernst Marksteiner, Helga Ranftl, Hermann Schneider, Otto Steindl, Ingeborg Weixelbraun-Prinz (vorne v.li.n.re.), Gerhard Lang, Julius Schlapschy, Andreas Nachbar-gauer, Johann Oppenauer, Karl Litschauer, Alexandra Steindl und Franz Vrzak (hinten v.li.n.re.) mit Stadtpfarrer Zenon Gaska (vorne ganz re.)

## Generalversammlung Verein Alte Heimat

Der Verein „Freunde der alten Heimat“, hielt im Schloss Allentsteig seine diesjährige Generalversammlung ab. Anliegen des Vereines ist, der Aussiedelung zu gedenken, indem man Gottesdienste in Döllersheim sowie jährlich ein Aussiedlertreffen mit der traditionellen Fußwallfahrt und anschließender Maiandacht in Oberndorf (TÜPI A) durchführt. Darüber hinaus ist es dem Verein ein Anliegen, die Friedenskirche mit dem angrenzenden Friedhof zu erhalten und zu pflegen, was sehr kostenintensiv geworden ist. Wer Mitglied des Vereins „Freunde der Alten Heimat“ werden möchte, möge sich bei Obmann Bernhard Lehr aus Echsenbach melden.

v.li.n.re.: Gerhard Geisberger, Josef Loidolt, Herbert Frangl, Josef Poinstingl, Josef Zöchmeister, Franz Lehr, Erwin Poinstingl, Ingrid Warnung, Obmann Bernhard Lehr, Franz Hammerschmid, Mjr Julius Schlapschy, Sonja Genner, Bürgermeister Andreas Kramer, Leopoldine Wögenstein, Franz Edelmaier



## Blutspenden und Ehrung

Am 7. Oktober 2012 lud die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Allentsteig zum Blutspenden ein. Zahlreiche Personen aus allen Teilen des Bezirkes nahmen die Einladung gerne an und spendeten Blut. Alle Teilnehmerinnen wurden im Anschluss an die Blutabgabe zu einem kleinen Imbiss geladen. Diesen Veranstaltungsrahmen nützte Bezirksstellenleiter LRR Andreas Schleritzko um einen verdienstvollen, langjährigen Mitarbeiter des RK NÖ zu ehren. Der Regionalbetreuer von NÖ, Erwin Bauer, wird nun nach dreißigjähriger Tätigkeit seine Funktion zurücklegen und in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Dazu wurde ihm ein Erinnerungsgeschenk der Bezirksstelle Allentsteig überreicht. Zugleich erfolgte die Vorstellung des Nachfolgers, Markus Mottl, der die Agenden des scheidenden Regionalbetreuers übernehmen wird.



v.li.n.re.: Karl Pöltner (Stützpunktleiter RK Ehsenbach), Beatrix Rochla, Helga Hochleitner (Stützpunktleiterin RK Schwarzenau), Silvia Weinsteiger (Organisatorin Blutspenden), Franz Lugauer (Stellvertretender Stützpunktleiter Göpfritz/Wild), Erwin Böhm (scheidender Regionalbetreuer), Markus Mottl (Regionalbetreuer neu), Claudia Waldhör, Andreas Schleritzko (RK Bez. Lt. LRR Allentsteig)

## Photovoltaik-Infoabend

Am 19. Oktober 2012 lud die „Klima- und Energiemodellregion ASTEG“ gemeinsam mit dem Stadterneuerungsarbeitskreis „Infrastruktur, Wirtschaft und Ökologie“ zum Informations- und Diskussionsabend ins Stadtamt. Mag. Renate Brandner-Weiß (Geschäftsführerin der „Energieagentur der Regionen“) referierte äußerst verständlich und umfassend über den aktuellen Stand der Photovoltaiktechnik sowie über die Förderlandschaft für Private und Unternehmen. Die TeilnehmerInnen aus Politik und Wirtschaft sowie private HausbesitzerInnen folgten interessiert den Ausführungen und beteiligten sich rege an der anschließenden Diskussion. Gemeinderat Ing. Ewald Gamper, der neue Energiebeauftragte der Stadtgemeinde Allentsteig, freute sich über die gelungene Kooperationsveranstaltung und sieht im Bereich Photovoltaik, auch in Form eines Beteiligungsmodells, große Chancen für und in Allentsteig.



Am Samstag, 10. November 2012 fand die Lesung "Genieß Genies! - Folge 1 - Wiener Mundart-Dichter" im Stadttheater Allentsteig statt. Edith Hiemetzberger, Sandra Haneder und Michael Welz lasen aus vergnügliche Werke Wiener Dichter wie Josef Weinheber, Ernst Kein und H.C. Artmann. Damit startete die Serie "Genieß Genies!" des Allentsteiger Ensembles, die in lockerer Folge das Werk und die oft abenteuerlichen Lebensgeschichten berühmter Dichter vorstellen wird.



Edith Hiemetzberger, Sandra Haneder und Michael Welz lasen Werke von Wiener Dichtern im Rahmen der Reihe „Genieß Genies“.

Am 23. November spielte die Band „Danjesch“, bestehend aus Daniela Sainitzer und Erich Schacherl, im Stadttheater auf. Ihre „Seelenlieder“ mit einfachen und direkten Texten gehen mitten ins Herz. Abgerundet wurde der Abend durch eine Ausstellung von „Wasserschwingungsbildern“.



Daniela Sainitzer und Erich Schacherl präsentierten im Stadttheater Allentsteig ihre „Seelenlieder“.

Vorankündigung:

15.-17. und 22.-24. Februar 2013

Bei jeder Vorstellung werden drei Stücke zu sehen sein:

Eine Krimikomödie "Katzen! Mongokatzen!" mit Sandra Gumpinger und Judith Mahler vor der Pause sowie zwei weitere kleine Komödien mit dem gesamten Ensemble danach.

# Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**  
oder
- b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

**Volksbefragung am  
Sonntag, 20. Jänner 2013**

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

[www.volksbefragung2013.at](http://www.volksbefragung2013.at)  
Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)  
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

**BM.I**

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



# Wir wünschen allen besinnliche Feiertage und ein Prosit 2013



## NÖ Hilfswerk Allentsteig

Zuständig für die Gemeinden: Allentsteig, Echtenbach, Göpfritz/Wild, Pölla,  
Schwarzenau, Vitis und Windigsteig

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung

- der Vereinsvorsitzenden Hermine Dangl
- allen ehrenamtliche Mitarbeitern des Hilfswerks Allentsteig,  
ganz besonders den „Essen auf Rädern“-Fahrern und Fahrerinnen
- den Gemeinden und öffentlichen Ämtern
- den Ärzten und Krankenhäusern
- allen freiwilligen Spendern
- allen Kunden und Angehörigen
- der Küche im NÖ Landesjugendheim Allentsteig



NÖ Hilfswerk Allentsteig, Spitalstraße 2-4, 3804 Allentsteig  
Tel: 02824/27107 (Fax-20), Büroöffnungszeiten: MO-FR 8.00-12.00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit: MO-FR 8.00-16.00 Uhr  
Betriebsleitung: Elisabeth Artner, [bl.allentsteig@noe.hilfswerk.at](mailto:bl.allentsteig@noe.hilfswerk.at), [www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at)



**Ab sofort:**

**LED-Lampen zum Testen daheim!**

...für gängige Sockel wie E27, E14, GU10, MR16...

Gratis auszuleihen (gegen Kautions) für maximal fünf Tage.

**Information und Anmeldung bei:**

**Ulrich B. Küntzel**

**(02849) 27 402 oder 0660 / 31 40 5 40**

oder [kem@asteg.at](mailto:kem@asteg.at)

Reihenfolge nach Eingang der verbindlichen Anmeldungen (first come – first served)!

**ALLE SPAREN TÄGLICH ENERGIE und GELD!**



Klima- und Energie-Modellregionen  
heute aktiv, morgen autark

Die **Klima- und Energie-Modellregion ASTEG** informiert:

## Heizungspumpentausch

Tauschen Sie Ihre alte Heizungspumpe gegen eine neue **Hocheffizienzpumpe** und sparen Sie dadurch bis zu 80% Pumpenstrom!



Richtpreis: **200 € für 1 Pumpe**,  
dazu kommen noch Montage und Steuer.  
Stromkosteneinsparung: 20 bis 80 € pro Jahr und Pumpe!

Die Aktion wird von den Klima- und Energie-Modellregionen in Zusammenarbeit mit Installateuren der Region durchgeführt.

**Wenden Sie sich einfach an Ihren Installateur!**

*75 € Landesförderung kassieren:  
Vorher gratis Strom-Check bestellen bei*



© 0 2 7 4 2 - 2 2 1 4 4

**KEM ASTEG** | Hauptstr. 23 | 3804 Allentsteig | Ulrich B. Küntzel | +43 (0) 660 31 40 540 | kem@asteg.at



# Auf gesunde Nachbarschaft!

**Ein Modellprojekt im Waldviertel – Ihre Ideen sind gefragt!**

**Gute Nachbarschaft hat unschätzbaren Wert** und trägt viel zu Lebensqualität und Wohlbefinden bei – und das tut der Gesundheit gut. Deshalb hat der Fonds Gesundes Österreich die Initiative „Auf gesunde Nachbarschaft!“ ins Leben gerufen. Damit soll der Zusammenhalt im unmittelbaren Lebensumfeld gestärkt werden. Regionaler Projektpartner dieser Initiative ist im Waldviertel die **NÖ Dorf- und Stadterneuerung**.

Das Projekt „Auf gesunde Nachbarschaft!“ wurde bei der Auftaktveranstaltung am 8. November im voll besetzten Vortragsaal des Landesklinikum Zwettl den interessierten BesucherInnen aus dem ganzen Waldviertel vorgestellt. Herzstück der Kampagne „Auf gesunde Nachbarschaft“ ist die **Ausschreibung eines Wettbewerbes**, an dem die Waldviertler Bevölkerung **mit eigenen Ideen teilnehmen** kann. Dabei sollen eigene Nachbarschaftsinitiativen entwickelt werden – eine Jury wählt dann die besten aus, diesen kann eine Förderung bis zu 300,-€ pro Projekt zuerkannt werden.

Im Rahmen der Initiative „Auf gesunde Nachbarschaft“ soll jede und jeder dafür begeistert werden, selbst aktiv zu werden. Machen auch Sie mit, erleben auch Sie, wie positiv gute Nachbarschaft wirkt. Was Sie umsetzen, planen Sie selbst, denn so unterschiedlich wie Menschen sind, sind auch die Möglichkeiten, Nachbarschaftsinitiativen zu bilden. Weitere Anregungen und Beispiele finden sich am Teilnahmebogen.

**Einreichschluss für Ihre Ideen ist am 20. Jänner 2013.**

Weitere Informationen gibt es bei der Dorf- und Stadterneuerung Waldviertel:

**Projektleiterin** DI Elisabeth Wachter 0676/88591214, [waldviertel@dorf-stadterneuerung.at](mailto:waldviertel@dorf-stadterneuerung.at)

**Teilnahmebogen zur Wettbewerbsteilnahme und weitere Projektinformationen:**

[www.dorf-stadterneuerung.at](http://www.dorf-stadterneuerung.at), [www.gesunde-nachbarschaft.at](http://www.gesunde-nachbarschaft.at)



# WOHNUNGEN IN ALLENTSTEIG



## WOHNHAUS 5

### Miete mit Kaufoption

- 82 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- Eigenmittel € 4.247,-
- Zweigeschoßige Ausführung
- Eigenes Kellerabteil
- PKW-Abstellplatz
- Förderung des Landes NÖ
- **Ab Mai 2013 bezugsfertig**



## BETREUTES WOHNEN

### Miete

- 55 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- Eigenmittel € 3.012,-
- Balkon
- eigenes Kellerabteil
- PKW-Abstellplatz
- Förderung des Landes NÖ



## MIETWOHNUNG

### Miete mit Kaufoption

- 76 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- Eigenmittel € 2.180,-
- Terrasse
- eigenes Kellerabteil
- PKW-Abstellplatz
- Förderung des Landes NÖ

## UNSERE WOHNBERATER INFORMIEREN SIE GERNE!

**Julia Dobrovolny 02846/7014-111 Kurt Liball 02846/7014-110 Katja Witt 02846/7014-112**  
[j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at](mailto:j.dobrovolny@waldviertel-wohnen.at) [k.liball@waldviertel-wohnen.at](mailto:k.liball@waldviertel-wohnen.at) [K.Witt@waldviertel-wohnen.at](mailto:K.Witt@waldviertel-wohnen.at)



**Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft "Waldviertel"**  
 registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

Wohnbauplatz I ☎ +43 (0) 2846 70 14 [wavi@waldviertel-wohnen.at](mailto:wavi@waldviertel-wohnen.at)  
 A-3820 Raabs an der Thaya ☎ +43 (0) 2846 70 14 - 9 [www.waldviertel-wohnen.at](http://www.waldviertel-wohnen.at)



GEMEINDEVERBAND FÜR ABGABENEHEBUNG  
UND MÜLLBESEITIGUNG  
BEZIRK ZWETTL

A-3910 Zwettl - Franz Eigl Straße 14  
Telefon 02822/53 735-0; Fax DW 20  
e-mail: gemeindeverband@gvzwettl.at  
www.abfallverband.at/zwettl

# Abfuhrterminkalender 2013

Gemeinde: **32501 Allentsteig**

Datum	Bio-Abfälle 26x  38x	Restmüll-Entsorgungen 13x  26x	Packer 	gelber Sack 	
Januar	Fr. 11. Inkl. Christbaum Fr. 25.	Fr. 4.		Fr. 18.	<b>Altstoffsammelzentrum Problemstoffsammelstelle</b>
Februar	Fr. 8. Fr. 22.	Fr. 1.	Fr. 22.		<b>Bauhof der Stadtgemeinde</b>
März	Fr. 8. Fr. 22.	Fr. 1. Fr. 29.		Fr. 15.	
April	Fr. 5. Fr. 19.	Fr. 26.	Do. 25.		<b>jeden 2. Mittwoch/Monat: 9:30 - 12:00 Uhr Jeden letzten Freitag/Monat: 13:00 - 16:30 Uhr</b>
Mai	Fr. 3. Fr. 10. Fr. 17. Fr. 24. Fr. 31.	Fr. 24.		Do. 16.	<b>Agrarfolien/separate Sammlung</b>
Juni	Fr. 7. Fr. 14. Fr. 21. Fr. 28.	Fr. 21.	Fr. 28.		
Juli	Fr. 5. Fr. 12. Fr. 19. Fr. 26.	Fr. 19.		Do. 11.	<b>Übernahme von Sperrmüll, Eisen, Bauschutt, Altholz, Baum-/Strauchschnitt, Verpackungsfolien, Verpackungsstyropor, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, NÖLI, PET-Flaschen, HDPE-Ware (Kanister, Eimer, Reinigungsflaschen, Hygienartikelflaschen), ÖKO-BOX, Alttextilien</b>
August	Fr. 2. Fr. 9. Fr. 16. Fr. 23. Fr. 30.	Fr. 16.	Di. 27.		
September	Fr. 6. Fr. 13. Fr. 20. Fr. 27. Fr. 4.	Fr. 13.		Do. 5.	
Oktober	Fr. 11. Fr. 18. Do. 31.	Fr. 11.	Di. 29.		
November	Fr. 15. Fr. 29.	Fr. 8.		Mo. 11.	
Dezember	Fr. 13. Fr. 27.	Fr. 6.	Do. 12.		

© 2012/2013 ABZ/ABC und ÖKO-BOX



**KOSTENLOSES SERVICE**  
ANMELDUNG unter:

Ihre Abfuhrtermine  
jetzt einfach per SMS!  
[www.abfallverband.at/zwettl](http://www.abfallverband.at/zwettl)



[www.trennabc.at](http://www.trennabc.at)

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



Österreichischer Bundesverband der  
Abfallverbände

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

(nur für dringende Fälle an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen)

Zeitraum (von, bis)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer
22. – 23. Dezember	Dr. Walter ZOBERNIG	02849/27227
24. – 25. Dezember	Dr. Eduard HÖBINGER	02825/8444
26. Dezember	Dr. Susanne RABADY	02849/2407
29. – 30. Dezember	Dr. Karl PISTRACHER	02841/8202
31. Dezember – 1. Jänner	Dr. Karl DANZINGER	02824/2609
5. – 6. Jänner	Dr. Eduard HÖBINGER	02825/8444
12. – 13. Jänner	Dr. Walter ZOBERNIG	02849/27227
19. – 20. Jänner	Dr. Karl PISTRACHER	02841/8202
26. – 27. Jänner	Dr. Susanne RABADY	02849/2407
2. – 3. Februar	Dr. Karl DANZINGER	02824/2609
9. – 10. Februar	Dr. Walter ZOBERNIG	02849/27227
16. – 17. Februar	Dr. Karl PISTRACHER	02841/8202
23. – 24. Februar	Dr. Eduard HÖBINGER	02825/8444
2. – 3. März	Dr. Karl DANZINGER	02824/2609
9. – 10. März	Dr. Walter ZOBERNIG	02849/27227
16. – 17. März	Dr. Susanne RABADY	02849/2407
23. – 24. März	Dr. Eduard HÖBINGER	02825/8444
30. – 31. März	Dr. Karl DANZINGER	02824/2609

<b>APOTHEKEN</b>	Samstag ab 12 Uhr bis Montag Feiertag 18 Uhr bis Werktag	8 Uhr, bzw. Werktag vor dem nach dem Feiertag 8 Uhr
	Zeitraum	Ort
	22. – 23. Dezember	Groß Gerungs Zwettl, Weitraer Straße 45
	24. – 26. Dezember	Zwettl, Weitraer Straße 45
	29. – 30. Dezember	Groß Gerungs Ottenschlag Zwettl, Hauptplatz 11
	31. Dezember – 1. Jänner	Allentsteig Groß Gerungs Zwettl, Hauptplatz 11
	5. – 6. Jänner	Groß Gerungs Ottenschlag Zwettl, Weitraer Straße 45

12. – 13. Jänner	Zwettl, Hauptplatz 11
19. – 20. Jänner	Groß Gerungs Zwettl, Weitraer Straße 45
26. – 27. Jänner	Groß Gerungs Ottenschlag Zwettl, Hauptplatz 11

<b>ZAHNÄRZTE</b>		Wochenenddienst von 9 bis 14 Uhr	
	<b>Zeitraum</b>	<b>Ort</b>	
	22. – 23. Dezember	Dr. Kern, Zwettl, Tel. 02822/51888	
	24. – 26. Dezember	Dr. Blabensteiner, Schweiggers, Tel. 02829/70033	
	29. – 30. Dezember	Dr. Steinwendtner, Gföhl, Tel. 02716/6380	
	31. Dezember	Dr. Atanasov, Dobersberg, Tel. 02843/2880	
	5. – 6. Jänner	Dr. Müller-Brucks., Zwettl, Tel. 02822/20920	
	12. – 13. Jänner	Dr. Hörmann, Groß Gerungs, Tel. 02812/8654	
	19. – 20. Jänner	Dr. Schmidl, Waidhofen/Th., Tel. 02842/52106	
	26. – 27. Jänner	Dr. Pichler, Horn, Tel. 02982/2395	
	2. – 3. Februar	Dr. Spiegl, Horn, Tel. 02982/2290	
	9. – 10. Februar	Dr. Kattner, Vitis, Tel. 02841/8610	
	16. – 17. Februar	Dr. Raab, Heidenreichstein, Tel. 02862/52496	
	23. – 24. Februar	Dr. Fitz, Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/52597	
	2. – 3. März	Dr. Kern, Zwettl, Tel. 02822/51888	
	9. – 10. März	Dr. Schwägerl-T., Zwettl, Tel. 02822/52968	
	16. – 17. März	Dr. Khemiri, Schwarzenau, Tel. 02849/27141	
	23. – 24. März	Dr. Gloser, Heidenreichstein, Tel. 02862/52542	
	30. – 31. März	Dr. Weiss, Groß Siegharts, Tel. 02847/2887	

### Veranstaltungskalender Echtsenbach

Mi	26. Dezember	Theater „Die Gedächtnislücke“ der Katholischen Jugend um 19 Uhr (26.12., 30.12., 13.1.) bzw. 20 Uhr (29.12., 11.1.) im Pfarrheim, Kartenreservierung täglich von 18 – 20 Uhr unter 0664/5753666
Sa	29. Dezember	
So	30. Dezember	
Fr	11. Jänner	
So	13. Jänner	
Sa	5. Jänner	Ball der FF Echtsenbach im GH Klang, 20 Uhr, Musik: After 8
Sa	12. Jänner	Bezirksbauernball im GH Klang, 20 Uhr, Musik Schwoazstaner
Sa	19. Jänner	Ball des ÖKB Echtsenb. im GH Klang, 20 Uhr, Musik Wolkenlos
So	27. Jänner	Faschingsumzug in Echtsenbach
Mi	30. Jänner	Konzert der NÖ Tonkünstler im GH Klang, Beginn 19 Uhr
So	3. Februar	Faschings-Kinderdisco von 14 bis 17 Uhr, Concorde Gerweis
Sa	9. Februar	Faschingsparty des SC Hartl Haus im GH Klang, Beginn 20 Uhr
So	10. Februar	Kinderfasching im Pfarrheim Echtsenbach, Beginn 14 Uhr
So	24. Februar	Gugelhupfschnapsen der Frauenbewegung Echtsenbach im GH Klang, Beginn 10 Uhr
So	3. März	Tischtennisturniere im Turnsaal der Volksschule ab 14 Uhr
So	10. März	Zankerlschnapsen des SC Hartl Haus im GH Klang 10 – 18 Uhr
So	17. März	Pfarrkaffee der KJ Echtsenbach im Pfarrheim, 9 – 12 Uhr
Sa	23. März	Frühjahrskonzert der Musikkapelle im GH Klang, 20 Uhr
So	31. März	Frühlingsball der Exekutive im Gasthof Klang

### Veranstaltungskalender Göpfritz

Mo	24. Dezember	Modellbahnhof Göpfritz/Wild von 10 bis 12 und 13 bis 16 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes
Mo	24. Dezember	Kinderbasteln der FF Jugend im Feuerwehr-Haus von 10 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
Mi	26. Dezember	Dirndlball der Landjugend Göpfritz/Wild im Kulturstadl
Sa	19. Jänner	Ball der Freiwilligen Feuerwehr Merkenbrechts im Kulturstadl
Sa	26. Jänner	Ball der Freiwilligen Feuerwehr Göpfritz/Wild im Kulturstadl
So	27. Jänner	Kindermaskenball im FF-Haus Breitenfeld, 14.00 Uhr
So	3. Februar	Kindermaskenball der SPÖ Göpfritz/Wild, im Kulturstadl
Sa	9. Februar	Ball des Verschönerungs- u. Fremdenverkehrsvereines Göpfritz

### Veranstaltungskalender Schwarzenau

Sa	12. Jänner	Kinderfasching im Pfarrsaal Großhaselbach, Beginn 14.00 Uhr
Sa	12. Jänner	Sportlerball des ESV Schwarzenau im Gasthaus Helletzgruber (Johann-Böhm-Saal), Beginn 20.00 Uhr
Sa	19. Jänner	Feuerwehrball der Freiwilligen Feuerwehr Großhaselbach im Gasthaus Döllner in Großhaselbach, Beginn 20.15 Uhr
So	27. Jänner	Gemütlicher Nachmittag, GH Helletzgruber, Beginn 14 Uhr
Sa	2. Februar	Trachtenball der Landjugend Großhaselbach im Gasthaus Döllner in Großhaselbach, Beginn 20.00 Uhr

Fr	8. Februar	Bunter Abend der Kath. Jugend Großhaselbach im Pfarrsaal, Beginn 20 Uhr
Sa	9. Februar	Sportlerschnas des ESV Schwarzenau in der Kaminstube Hahnl, Beginn 20 Uhr
So	10. Februar	Kindermaskenball der Kinderfreunde Schwarzenau im Gasthaus Helletzgruber (Johann-Böhm-Saal), Beginn 14 Uhr
So	10. Februar	Wiederholung der Einakter der Kath. Jugend Großhaselbach im Pfarrsaal Großhaselbach, Beginn 14.30 Uhr
Mo	11. Februar	Würstelparadies und Kaffeestube des Dorferneuerungsvereins Großhaselbach in Großhaselbach, Beginn 11.00 Uhr
Mo	11. Februar	Barawaraball im Gasthaus Döller in Großhaselbach am Abend
Di	12. Februar	Kinderfaschingsparty ab 15.00 Uhr und Faschingskehras am Abend im Gasthaus Kaminstube Hedwig Hahnl
So	24. Februar	Gemütlicher Nachmittag, GH Helletzgruber, Beginn: 14 Uhr
So	24. März	Gemütlicher Nachmittag, GH Helletzgruber, Beginn: 14 Uhr

## 6. Waldviertler Fachhochschulmesse

Donnerstag, 31. Jänner 2013  
Wirtschaftskammer in Zwettl (Gartenstraße 32)  
9:00 - 16:00 Uhr  
Eintritt frei

Fast 20 Fachhochschulen aus Österreich mit Studiengängen aus verschiedenen Bereichen und andere weiterbildende Institutionen präsentieren ihre Studienangebote.

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler von höheren Schulen, die sich über ihren weiteren Bildungsweg nach der Matura informieren möchten, alle Eltern und alle an Weiterbildung Interessierten.

## Sprechtage des KOBV

Die Sprechtag des Kriegsoffer- und Behindertenverbandes für Wien, Niederösterreich und Burgenland bieten Menschen mit besonderen Bedürfnissen die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren.

Die Sprechtag des KOBV finden jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 9:00 bis 10:30 Uhr in der Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, 3910 Zwettl, Gerungser Straße 31, statt.

- 1. Halbjahr: 10.1., 24.1., 14.2., 28.2., 14.3., 28.3., 11.4., 25.4., 23.5., 13.6., 27.6.
- 2. Halbjahr: 11.7., 25.7., 8.8., 22.8., 12.9., 26.9., 10.10., 24.10., 14.11., 28.11., 12.12.

## Veranstaltungskalender Allentsteig

Mo	31. Dezember	Silvesterkonzert im Stadttheater Allentsteig W.A. Mozart bis Johann Strauß, Genia Lackey - Sopran, Elena Kudinova - Klavier, 16 Uhr
Mo	31. Dezember	Punschstand der JVP Allentsteig auf der Seepromenade, ab 18 Uhr
Mo	31. Dezember	Silvesterparty in der Rossstallbar GH Kratochvil, ab 21 Uhr
Mo	7. Jänner	Beginn „Body Workout mit Doris“ VHS Allentsteig, Beginn 19 Uhr
Sa	12. Jänner	Ball der FF Thaua im Gasthaus Haider
Sa	19. Jänner	Arbeiter-Dirndlball der SPÖ im Gasthaus Haider
So	20. Jänner	Volksbefragungen Bundesheer und Seebad
Mi	23. Jänner	Vortrag in der Neuro-Rehab, 18.30 Uhr Gesunde Beine sind schön! Krampfadern – Diagnostik, Behandlung und Vorbeugung. Prim. Dr. Hans-Martin Vischer
Sa	26. Jänner	Sportlergschnas des USV Allentsteig im Sporthaus
Sa	2. Februar	Ball der FF Allentsteig im Gasthaus Haider
Do	7. Februar	Mutterberatung im Amtshaus, 10.30 Uhr
Sa	9. Februar	Faschingstreiben in Thaua
Di	12. Februar	Faschingsausklang im Sporthaus, Beginn 12 Uhr
Di	12. Februar	Kinderdisco im Gasthaus Kratochvil, 16 bis 18 Uhr
Mi	13. Februar	Fischspezialitäten im Gasthaus Haider
Fr - So	15.-17. Februar	Vorstellungen im Stadttheater Allentsteig Krimikomödie „Katzen! Mongokatzen!“ und 2 kleine Komö- dien, Beginn 19.30 Uhr
Mi	20. Februar	Vortrag in der Neuro-Rehab, 18.30 Uhr Diagnose grauer Star – was tun? Prim. Dr. Johannes Funder
Fr - So	22.-24. Februar	Vorstellungen im Stadttheater Allentsteig Krimikomödie „Katzen! Mongokatzen!“ und 2 kleine Komö- dien, Beginn 19.30 Uhr
Sa	23. Februar	Tag der offenen Tür im Neuro-Rehab, 10 bis 15 Uhr
Fr	1., 8., 15., 22. März	Backhendlaktion im Gasthaus Haider
Sa	2. März	Benefizkonzert des Hilfswerk Allentsteig, im GH Haider, Beginn 20 Uhr
So	3. März	11. ÖKB-Zankerlschnapsen
Di	5. März	Jahrmarkt in Allentsteig
Di	5. März	Fleisch- und Grammelknödel im Gasthaus Kratochvil
Do	7. März	Mutterberatung im Amtshaus, 10.30 Uhr
Mi	13. März	Vortrag in der Neuro-Rehab, 18.30 Uhr Wie kann ich mich am besten auf meine Operation vorberei- ten? OA Dr. Dietmar Weixler
Sa, So	16. – 17. März	Pfarrkaffee im Pfarrheim
Sa	23. März	Rot-Kreuz-Disco
So, Mo	31. März, 1. April	Schnitzelvariationen im Gasthaus Haider

- jeden Mittwoch ab 8 Uhr (März bis November) **ÖAMTC-Stützpunkt** in Allentsteig
- jeden 2. Mittwoch im Monat 9.30 bis 12.00 Uhr **Altstoffsammelzentrum**
- jeden letzten Freitag im Monat 13.00 bis 16.30 Uhr **Altstoffsammelzentrum**
- jeden Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr **Sprechtage des Bürgermeisters**  
(um tel. Voranmeldung wird gebeten)

## Ankündigung von Veranstaltungen

Sie haben eine Veranstaltung in Allentsteig? Wir tragen sie gerne in den Veranstaltungskalender der Stadtnachrichten und der Homepage [www.allentsteig.gv.at](http://www.allentsteig.gv.at) ein! Bitte um Bekanntgabe per E-Mail an [gemeinde@allentsteig.gv.at](mailto:gemeinde@allentsteig.gv.at), telefonisch unter 02824/2310 oder persönlich am Stadtamt.

## Punschhütte am See

Wie im Vorjahr wird von der Gemeinde wieder eine Punschhütte am See zur Verfügung gestellt. Die Vereine können sie unentgeltlich mieten. Zeitgerechte Anmeldung am Stadtamt bei Fr. Tauber, im Zuge der Anmeldung auch Veranstaltungsanmeldung.  
Standort: Liegewiese beim Seerestaurant. Stromanschluss in der Punschhütte und mobile Toilette vorhanden

## Diskussionsabend

**Beibehaltung der Wehrpflicht oder Schaffung eines Berufsheeres?  
Einmal anders gefragt! Die Auswirkungen der Volksbefragung auf die Waldviertler Wirtschaft & die Gemeinden.**

Am 20. Jänner wird es eine Volksbefragung zur Zukunft des Bundesheeres geben. In den Medien und bei verschiedensten Veranstaltungen wird und wurde zu den Vor- und Nachteilen bereits viel gesagt.

Das Wirtschaftsforum Waldviertel, ein Zusammenschluss von 115 regionalen Betrieben und die Gemeinden der Kleinregionen rund um den Truppenübungsplatz Allentsteig, interessiert auch eine andere Fragestellung. „Wie werden sich die beiden Varianten der Volksbefragung auf den Wirtschaftsstandort Waldviertel, seine Unternehmen, Gemeinden und speziell auf die Kasernenstandorte auswirken?“

Der TÜPL - Allentsteig sowie die Kasernenstandorte Horn und Weitra sind ein wichtiger Wirtschafts- und Beschäftigungsfaktor im Waldviertel. Die gesamte Region ist stark betroffen vom Ausgang der Befragung. Es stellen sich daher viele Fragen über „Wirkungen und unerwünschte Nebenwirkungen“ der beiden Varianten.

Informieren Sie sich und diskutieren Sie mit kompetenten VertreterInnen aus Wirtschaft, Gemeinden und Militär.

**Termin:** 8. Jänner 2013 um 20 Uhr

**Ort:** Allentsteig, Mehrzweckhalle im Lager Kaufholz

**Veranstalter:** Wirtschaftsforum Waldviertel und die Kleinregionen rund um den TÜPL

**„KOMM ins KLINIKUM“  
am Samstag,  
den 23. Februar 2013  
von 10 – 15 Uhr**

Landesklinikum   
**ALLENTSTEIG**

An diesem Tag besteht die Möglichkeit, alle Therapieeinrichtungen im Landesklinikum Allentsteig zu besichtigen.

Die Besucher erwartet ein umfangreiches Programm.





**Eintritt frei!**

## TREFFPUNKT GESUNDHEIT VORTRAGSREIHE

Besuchen Sie unsere kostenlose Vortragsreihe  
in Ihrem **Landesklinikum ALLENTSTEIG**

Bahnhofstraße 35, 3804 Allentsteig

**NEUE TERMINE 2013**

<b>23.01.</b>	Gesunde Beine sind schön! Krampfadern – Diagnostik, Behandlung und Vorbeugung Prim. Dr. Hans-Martin Vlscher	Beginn: 18.30
<b>20.02.</b>	Diagnose grauer Star – was tun? Prim. Dr. Johannes Funder	Beginn: 18.30
<b>13.03.</b>	Wie kann ich mich am besten auf meine Operation vorbereiten? OA Dr. Dietmar Weixler	Beginn: 18.30
<b>17.04.</b>	Blut am Stuhl – was nun? Dr. Clemens Binder	Beginn: 18.30
<b>15.05.</b>	Moderne Vorfahren in der Behandlung von Wirbelsäulenverletzungen Prim. Dr. Thomas Neubauer	Beginn: 18.30
<b>19.06.</b>	Hörverminderung und Ohrensausen – gibt es eine wirksame Therapie? DA Dr. Bela Büki	Beginn: 18.30
<b>18.09.</b>	Abnützungen und Verletzungen des Hüftgelenks – Diagnose und Behandlung OA Dr. Ulrich Kroitzsch	Beginn: 18.30
<b>16.10.</b>	Wenn der Stein ins Rollen kommt – Ursache, Diagnose und Therapie von Steinen im harnableitenden System OA Dr. Farsin Hadjilkarimian	Beginn: 18.30
<b>20.11.</b>	Die vielen Gesichter der Depression – Möglichkeiten zur Erkennung und Behandlung OÄ Dr. Ines Ghlubner	Beginn: 18.30
<b>11.12.</b>	Folgeschäden der Arteriosklerose (Gefäßverkalkung) und ihre chirurgischen Behandlungsmöglichkeiten DA Dr. Christian Zwettler	Beginn: 18.30

Beginn 18.30 Uhr – keine Anmeldung erforderlich! Nähere Informationen sowie Termine unter der »tut gut«-Hotline 02742/22 655 und unter [www.noetutgut.at](http://www.noetutgut.at)

# ALLENTSTEIGER BALLKALENDER

# 2013



Samstag

**12**

Jänner

## FEUERWEHRBALL

Veranstalter: FF Thaua

Gasthaus Haider, 20.00 Uhr



Samstag

**19**

Jänner

## ARBEITER-DIRNDLBALL

Veranstalter: SPÖ Allentsteig

Gasthaus Haider, 20.30 Uhr



Samstag

**26**

Jänner

## SPORTLERGSCHNAS

Veranstalter: USV Sparkasse Allentsteig

Sporthaus Vogelsinger, 20.00 Uhr



Sonntag

**27**

Jänner

## KINDERMASKENBALL

Veranstalter: Stadtgemeinde/StR Weber

Gasthaus Haider, 14.00 Uhr



Samstag

**2**

Februar

## FEUERWEHRBALL

Veranstalter: FF Allentsteig

Gasthaus Haider, 20.00 Uhr



Samstag

**9**

Februar

## FASCHINGSAUSKLANG

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Thaua

Dorfplatz, 13.30 Uhr



Dienstag

**12**

Februar

## FASCHINGDIENSTAG

Ab 12 Uhr Faschingsausklang im Sporthaus

16 bis 18 Uhr Kinderdisco im GH Kratochvil

